

Fragment Kölderer

Im Anfang des Allten Jenners dises 1606 ten Jars Als beym Newen Hornung Scheynn
Begönnet sich das Anngfangen Scharpffe Wünnterische Wetter ettwas zue stossen vnd
Linder zue werden

Vnnd verzöret sich also der vber grosse Schnee, bey solcher glegenhaytt feynn gmach,
das sich darbey kainer grossen Wasser gfahr mehr Für dißmals zue besorgen ist

Beschehen vmb den 3ten Jenner beym ersten Viertel dess Hornung Scheins.

Volgenden Abends Trium Regum Sonntags denn 5 ten tag Januarij Alts Kalenders diß
1606 ten Jars Starb Herr Jhreonimus Purauner deß Raths vnd Pawymaysster Alhie
lag vber 7. Tag nicht kranckh

Wardt hernach folgenden Donnirstags denn 9ten ditto Stattlich Alhie begraben. Wie
auch sonst vil bekanter Leüth aus der Geimaindt, die Gott auch hinweckh Nam kurtz vor
vnd letzt inn disen tagen.

Zue welcher Zeytt es abermalen Seltzam Inn letzigem Hieigem Predigampt begönnet zue
stehn

Die Stattpfleger wollten ihres gefallens Predicanten fürgeschlagen zue haben

So war auch ein Sag das sich der Jünger Stattpfleger H. J. Remboldt hab in die
Sacramenten Bruederschafft schreyben lassen

Darbey hab er ein aydt geschworen, sein Religion helffen zue befördern, wie vnd warmit
er kündte

Außgesagt P. A. M. S.

Sy mögen wol vil im Synn haben

Wer waisst aber wie es gehen würdt.

Die Zeytt gibt's.

Dess Reichstags gschray alhie will noch nicht nachlassen

Maynen vill er werde gwiss alhie angehen

Auch schon ein Messerschmift Alher kommen vnd daranach gefragt

Mann Sicht aber noch alles seer weytt daruon oder dartzu ist

Vmb diese Weyl war die Neue Metzig Allie auff dem Dem Platz vnnten Am Berlenberg
vons Clementen Hauss biss hinden zum Burgerbadt Angefangen zue bawen

Was Lerer Platz gewesen biß das wider haußleüth ausziehen

Dartzue mann dann verganngnen Herbst bey 80.m Maurstain Inn Pfriedthof gelegt hatt

Wann mann dann die Heüsser gar geraumbt, würdt man erst recht Anfahen
Abzuebrechen, vmb vollends recht aufff zue Pauwen

War auch darbey gesagt. Wer noch fünff Jar Leben sollt , der werde ein gross
Verenderungen , An Statt gebewen Allhie sehen. Raph. Schl

In disen tagen hett der letzig Pfarrer bey Anna Alhie Alle seine Mittbrüeder vnd
Predigkanntten zue Gasst

Deßgleichen werdt er mit iren Weybern Auch thuen

Sie lassen Innen gleich wol sein vnnd sich nichts Anfechten, geb Gott, wie es geeth vnnd
beschaffen seye. A. M. Schue.

Ich hörett von Ma. Rue. erzelen, das N. Pa (den Ich auch kenne) Ainer Wittfrawen 1000
fl. Schuldtsuma vnnd dann 50 fl. Interessen an einem orth wider zue wegen bracht.

Da habe sie Im denn halben theill Zinss Alls 25 fl. Wollen verehren

Aber darmit nicht zuefriden sein wollen

hatt In zue wenig gedunckht, Sondern denn ganntzen Zinss zue einer Verehrung begerdt

Der ist Ime auch gegeben worden

Das haist Wittwen, Waysen vnd die Leüth getruckht.

Wie wurd dann dem Armen geschechen?

Der kann ettwä gar nicht zue dem Seinigen kommen Der nicht auff zuetragen hatt

Es Nymbt der Frass, Saufforden, Ja der Geytz vnnd Ehrgeitz, Ja alles Übell gleich bey
Allen Menschen überhanndt wie ein Sündtflutt, das es gnug ist.

Es will sich niemandt mehr an Gottes Wortt keren, noch seine Rechten vnd gebott
hallten.

Monttags denn 13/23 Jenner beeder Kalnder hett Carl Rehlinger Alhier seiner Tochter
Ainer, Katherina gnannt, Ain Seer Stattliche Hochzeytt mit Ainem Besserer von Vlm

Die Hochzeytt war auff der Herrn Stuben, vnnd der Dantz auffm Danntzhauss.

Beym Hochzeytt einrytt kamen der Frembden vnnd Innhaimischen, Reyttends vnnd
fahrends bey 400 Pferdt zuesammen.

So war die costlichaitten auch vber Alle massen Dann wie mann sagt, hab der
Preyttigam Allain bey 100 fl. Porten auff seiner Hochzeytt Klaydung. Ohne was der Brautt
Schmuckh vnd ander Ding gestehn mag

Inn Suma es steyg Alles Hoch, das Wunder ist.

Mann will sagen, Es seye disem Preüttigam vnnd denn seinen der so gewalttig eintrytt
ettwas verwysen worden

Dasselbig hab er nur veranttwurt vnd sich auff seine Freyhaytten gezogen.

Zu dieser Zeytt bracht ein Hieiger Plattner M. Martin Ludwig für ein Schuldt vmb 200 fl.
Keess zuewegen, die mann Im aus dem Schweytzerischen Engedin heraus schickhett,
Für Harnisch, So er vor diser Zeytt hinein schickhett.

Die Khundt man Ime mit Barem gelltt nicht bezalen.

Der vor disem auffgetrunghen Feyrttag würdt Nymmer gedacht, Auch deren kainer nit
mehr gehalltten, Sondern seidt ains mals wider Inn Brunnen gefallen. Was es hallt sein
muess, das sie so baldt wider zue Ruckh gebrallt.

Inn der Wochen nach dem ersten Sontags nach dem Obersten vmb des Hornungs
Volschein wollt sich die Wytterung widerumb zur Kältte erzaigen. Aber es Liess sich des
volgenden andern Sontags nach der H. 3. Khünig Anders Ansehen Vnd erzaiget sich
beym Letsten Viertell ettwas warm, das der Schnee zue erschmeltzen begonnelt vnd
das Traff seer von den Tächern lieffe, vnd boess wanndlen vnd gehen war.

Dann fienng auch an dartzue zue Regnen, Stainlen vnnd Schneyben, bey welcher
glegenhait das Wasser seer Inn die gegrabne Keller vnd auff gefüerte Grundt Mauren der
Newen Metzиг Lieff nicht vill guetter Arbeytt machett

vermög dises Reymens

Welcher Wynnter Zeytt will bawen, dem thuetts hernach Im Sommer grawen.

Sonntags den 19/29. Tag Januarji beeder Kalender Liesse sich Allhier zue Augsburg ein
Seltzame Schlittenfarth Inn der Newen Faßnacht Zeytt sehen

Ein grosser Böckhen schlitten ließ sich sehen, daran zway Ross gespannt waren, auff
deren Aim ein Narr Sass vnd den Schlütten fein gmach forrtfürerrett

In dem Schlütten stuendt ein feins Lebens Rösslin, ein gepüegeletts Schümmellin

Darauff saß ein Lange Manns Person Costlich geklaytt wie ein Doctor Inn einem Langen
Eisfrawen Bartt vnnd Brüllen auff der Nasen

Sach dadurch Inn alle fenster herumb vnd erzaiget Idermann sein Reuerentz

Vmb Inn vnd das Rösslin herumb hinden vnd Fornen sassen eytell Narren

Die tryben Lächerliche Abenther vnd sonderlich wann sie vber ein trieffe Rynnen odr
Schlaggrueben Faren sollten da Schreyen sy alls wann Innen allen die Hälls ab weren,
das kain Wunder gewesst, das Rössle aus dem Schlitten gesprungen ware

Zue vnd nach wellichem Hanndl ein gross menig Volckh zue vnd nach gelauffen von Allten vnd lungen Frawen vnd Manns Personen das zuuerwundern war, Samb sie nie dergeleichen Abentheur gesehen hetten.

Mann maynett, es seye solches durch die Pollnische lunge Herren Angericht worden.